

(Get free) Flora der Gehlze: Bestimmung, Eigenschaften und Verwendung

## Flora der Gehlze: Bestimmung, Eigenschaften und Verwendung

Von *Andreas Roloff, Andreas Brtels*  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1337758 in BcherVerffentlicht am: 2006-03-06Einband: Gebundene  
Ausgabe844 Seiten | File size: 49.Mb

**Von Andreas Roloff, Andreas Brtels : Flora der Gehlze: Bestimmung, Eigenschaften und Verwendung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Flora der Gehlze: Bestimmung, Eigenschaften und Verwendung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch fr Naturfreunde interessant...Von SamyIch schreibe diese Rezension aus der Sicht eines Laien fr einen Laien.Als Laie sehe ich hier mal jeden der sich nicht beruflich oder im Studium mit Pflanzen beschftigt. Bevor sich hier ein Profi beschwert, das Buch wird eindeutig im Vorwort als Hilfe fr "Profis und interessierte Laien" empfohlen.Natrlich kann

man vermutlich viele einheimische Gehölze, mit anderen Büchern schneller bestimmen. Doch solche "Bilderbücher" erfassen meist nur einen Teil der Pflanzen, Zierpflanzen fallen meist ganz unter den Tisch. Unter den wissenschaftlichen Gehölzbüchern gibt es vor allem die "Gehölzflora" von Fritsch und dieses Buch. Das Buch besteht aus: Einleitung, Infos zur Verwendung etc., die Schlüssel und ausführliche Beschreibungen. Der Schlüssel: Die Schlüssel sind leider sehr klein gedruckt. Aber es werden - anders als beim Fritsch - keine Abkürzungen im Schlüssel verwendet. Also kein Bl-St. für Blattstil oder B-Kr. für Blütenkrone etc. Die Schlüssel gehen vor allem von den Blättern aus, selten (wenn nicht anders möglich) werden Blüten hinzugezogen. Das macht das Ganze einfacher. Der Gattungsschlüssel führt zu den Gattungen. Dann kann man innerhalb der Gattung noch die Art bestimmen. Leider werden viele Merkmale die im Schlüssel gefragt werden nicht im Buch beschrieben. Dazu später mehr. Als Laie muss man sich erst mal die ganzen Merkmale lernen. Aber mit etwas Übung sollte das klappen. Von den ganzen bestimmbareren Pflanzen sind zumindest die Blätter (nach denen hier vor allem bestimmt wird) als Zeichnungen vorhanden! Erläuterung der Fachbegriffe: Diese werden erfreulicher Weise, fast immer durch eine Zeichnung ergänzt. Leider werden viele im Schlüssel abgefragte Merkmale erst gar nicht beschrieben: Ein paar Beispiele: Spreitenbasis symmetrisch oder asymmetrisch; Spreitenquerschnitte gekielt etc. Das verwirrt und verregert!! Dann muss man in anderen Büchern oder im Internet nachgucken. Die Beschreibungen der einzelnen Gehölze ist sehr ausführlich und nimmt den Großteil des Buches ein. Verhalten (Habitus), Blätter, Blüten, Verwendung etc. Den Winterschlüssel habe ich noch nicht benutzt. Den Rest kann man in den anderen Rezensionen nachlesen. Fazit: Auch für Naturfreunde die fremde und heimische Gehölze bestimmen müssen, ist dieses Buch empfehlenswert! Um die ganzen Merkmale zu lernen ist es hilfreich den "Grundkurs Gehölzbestimmung" zumindest parallel zu benutzen. Ich finde Schlüssel einfacher als im Fritsch und dort strene mich auch die Abkürzungen. Auch hat man hier mehr Beschreibungen der Pflanzen. Meine Reihenfolge: 1. "Grundkurs Gehölzbestimmung" (fast alle heimischen Bäume, am einfachsten), 2. Flora der Gehölze, 3. "Gehölzflora" Fritsch. Aber hier muss jeder sehen mit was er besser zurechtkommt! 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der moderne Krassmann Von JFes handelt sich um einen wissenschaftlichen Bestimmungsschlüssel für Gehölze, der kompakt aber dafür relativ leicht und für unterwegs geeignet ist. Vorgestellt werden in dem Buch ca. 4000 Nadel- und Laubgehölze Mitteleuropas. Der Inhalt besteht aus 2 Farbtafeln mit den Winterherbzeiten der Gehölze Europas sowie der Gehölze Mitteleuropas. Einführend werden die Lebensbereiche erläutert. Neben dem wissenschaftlichen Bestimmungsschlüssel helfen ca. 2700 Schwarzweigrafiken zur Gehölzerkennung. Die jeweiligen Gehölze werden im einzelnen kurz und knapp portraitiert: Gattung und Art (Sorte), Habitus, Blätter, Verbreitung und Verwendung im Garten. Ein weiterer Teil des Inhaltes befasst sich mit der Winterbestimmung mit Hilfe grafischer Darstellungen der Knospen. Leider sind die Schwarzweigrafiken teilweise sehr klein abgebildet, was jedoch mit dem Anspruch des Aufzeigens der Gehölzvielfalt sowie eines tragbaren kompakten Werkes nicht anders hätte realisiert werden können. Das Buch ist unbedingt geeignet für Arboristiker, Baumgutachter, Baumschler, Wissenschaftler und Wissbegierige mit hohem Anspruch an die Gehölzkunde. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einzigartig Von Bernhard Hne... U.a. macht die ausführliche leicht verständliche Darlegung und Erklärungen der Fachtermini das Bestimmen unserer Gehölze selbst für den Laien zum vergnüglichen Abenteuer. Garten- und Gehölzliebhaber, Gärtner und Forstleute und alle, die es werden wollen, können es nach dem Kennenlernen nicht mehr aus der Hand geben...

**Kurzbeschreibung** In den einleitenden Kapiteln werden Nomenklatur und Systematik erläutert sowie die wichtigsten Fachbegriffe anhand von Zeichnungen erklärt. Die Zuordnung der Gehölze zu den Winterherbzeiten und den verschiedenen Lebensbereichen wird ebenfalls vorgestellt. Mit den verschiedenen Bestimmungsschlüsseln sowie den ausführlichen Arten- und Sortenbeschreibungen können Sie bei 2000 Laub- und Nadelgehölze Mitteleuropas sowie die Bambus-Arten in Garten, Wald und Park jederzeit sicher und eindeutig identifizieren: - Schlüssel zur Bestimmung von Gattungen und Arten anhand von vegetativen Merkmalen - Schlüssel zur Bestimmung von Gattungen sommergrüner Gehölze nach Knospen und Zweigen Einzigartig: Die Beschreibung von zahlreichen Gartensorten! über 2500 Zeichnungen helfen bei der korrekten Ansprache der Pflanzen. Der neu erstellte Knospenbestimmungsschlüssel macht dieses Werk zum Begleiter durchs ganze Jahr! 2000 Zeichn. von Andreas Roloff, 350 Zeichn. von Bernd Schulzberger Autor und weitere Mitwirkende Professor Dr. Andreas Roloff, international bekannter und anerkannter Baumschulsachverständiger, ist Inhaber des Lehrstuhls für Forstbotanik an der TU Dresden in Tharandt. Bis zu seinem Ruf an die TU Dresden 1993 war er an der Universität Göttingen tätig. Andreas Roloff zählt mit seinen zahlreichen Publikationen zu den namhaftesten Dendrologen in Deutschland. Er wirkte lange Jahre als Technischer Leiter des Forstbotanischen Gartens in Göttingen, war Geschäftsführer der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft und später deren Vizepräsident.